

Umwelterklärung 2024

Eschborn Plaza
Mergenthalerallee 3-5 | 65760 Eschborn

Umwelterklärung 2024

gemäß EMAS-Verordnung mit den Umweltkennzahlen
der Kalenderjahre 2021 bis 2023

für den registrierten Standort Eschborn Plaza der

EY Deutschland GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn



EMAS

Geprüftes
Umweltmanagement
DE-125-00054



Inhalt

Vorwort der Niederlassungsleiterin	1
Begleitwort des Managing Partners Markets Germany	3
EY Global (EYG) und seine Mitgliedsunternehmen	4
EY Deutschland	6
Der Standort Eschborn	10
Unsere EHS-Unternehmensleitlinie	12
Unser Umweltmanagementsystem	13
EMAS-Meilensteine	18
Unsere Umweltauswirkungen	19
Unser Engagement	24
Unsere Umweltkennzahlen	26
Unsere Umweltziele des Vorjahres	28
Neue Umweltziele und -maßnahmen	30
Gültigkeitserklärung	31





Vorwort der Niederlassungsleiterin

Seit nunmehr elf Jahren ist EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) ein fester Bestandteil an unserem Standort und ein klares Bekenntnis zur kontinuierlichen Entwicklung unseres Umweltmanagements, dem wachsenden Umweltbewusstsein und zu unserem nachhaltigen Handeln.

Diese Umwelterklärung berichtet über unsere Aktivitäten und Erfolge im Bereich des Umweltschutzes. Sie dokumentiert unsere Fortschritte und zeigt auf, welche Herausforderungen wir angenommen und welche Lösungen wir dazu erarbeitet haben. Dabei haben uns sowohl ökologische als auch ökonomische Aspekte geleitet.

Im Jahr 2023 rückte das Thema Beleuchtung in den Mittelpunkt unserer Überlegungen zum Umweltschutz und zur Steigerung der Energieeffizienz. Wir befassten uns eingehend mit der Frage, auf welche Weise neue Beleuchtungstechnologien und integrative Raumbediengeräte eingesetzt werden können, um nicht nur unsere Energiebilanz zu optimieren, sondern auch das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu fördern.

In einer Musteretage wurden die neuen Raumbediengeräte bereits eingebaut und sind nun in Nutzung. Eine Fokusgruppe aus Mitarbeitenden hat die bemusterten Stehleuchten bewertet und eine Empfehlung ausgesprochen. Die Entscheidungen für die gebäudeweite Umsetzung dieser Maßnahmen stehen noch aus und werden nach sorgfältiger Prüfung aller Optionen getroffen.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft bedanken, neue Wege zu gehen und Verantwortung für unsere Umwelt zu übernehmen.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam fortsetzen, mit dem Ziel, unseren Standort Eschborn noch nachhaltiger zu gestalten und unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern.

Bärbel Kuhlmann
Regional Lead Partner EY Frankfurt/Central
September 2024





Begleitwort des CSR Leaders

In einer Welt, die sich ständig wandelt und vor neuen Herausforderungen steht, ist es unsere Pflicht und zugleich unsere Chance, als Unternehmen eine führende Rolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes zu übernehmen. Ich bin fest davon überzeugt, dass unser Engagement in diesen Bereichen nicht nur eine moralische Verpflichtung ist, sondern auch eine strategische Entscheidung, die sich langfristig auszahlt.

Es ist inspirierend zu beobachten, dass immer mehr Unternehmen sich aktiv für die Erreichung von Umweltzielen einsetzen, indem sie sich beispielsweise nach EMAS registrieren lassen, um ihre Umweltleistung offen zu legen und kontinuierlich zu optimieren.

Ein zentraler Aspekt unserer Umweltstrategie ist die Einbindung unserer Mitarbeitenden. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiger Wandel nur dann erreicht werden kann, wenn jeder Einzelne im Unternehmen sich beteiligt und aktiv wird. Wir fördern eine Kultur, in der Ideen und Vorschläge zur Verbesserung unserer Umweltleistung nicht nur willkommen sind, sondern auch geschätzt und umgesetzt werden. Durch regelmäßige Schulungen, Workshops und partizipative Projekte stärken wir das Umweltbewusstsein und die Kompetenz unserer Mitarbeitenden.

Die Verantwortung für die Umsetzung unserer Umweltziele liegt nicht nur bei allen einzelnen Mitarbeitenden, sondern auch bei der Geschäftsführung. Wir sind uns bewusst, dass Führung auch Vorbildfunktion bedeutet. Deshalb verpflichten wir uns, transparente und ehrgeizige Ziele zu setzen, die notwendigen Ressourcen bereitzustellen und die Fortschritte kontinuierlich zu überwachen und zu kommunizieren.

Doch unser Engagement darf sich nicht allein auf ökologische Aspekte beschränken. Die Berücksichtigung von

ESG-Faktoren (Environment, Social, Governance) ist ebenso entscheidend, da diese auch soziale und unternehmensethische Themen wie Menschenrechte, Arbeitsbedingungen und transparente Unternehmensführung umfassen.

Indem wir uns diesen umfassenden Themen widmen und uns verantwortungsbewusst verhalten, stärken wir das Vertrauen unserer Mitarbeitenden, unserer Kunden und der Öffentlichkeit. Dies ist von unschätzbarem Wert, denn es trägt dazu bei, eine Zukunft zu sichern, in der kommende Generationen leben können.

Bei EY sind wir überzeugt, dass nachhaltiger Fortschritt nur durch gemeinsame Anstrengungen erzielt werden kann. Es bedarf einer Zusammenarbeit, die über die Grenzen einzelner Unternehmen hinausgeht, um eine umfassende Transformation zu einer nachhaltigen Zukunft zu bewirken.

Lassen Sie uns gemeinsam an einer Welt arbeiten, die sowohl ökologischen als auch sozialen Anforderungen gerecht wird und in der nachhaltiges Wirtschaften zum Standard wird.

Zusammen können wir mehr erreichen – für uns, für unsere Umwelt und für die Gesellschaft als Ganzes.

Jan Brorhilker
Managing Partner Assurance Germany
September 2024



EY Global (EYG) und seine Mitgliedsunternehmen

Unser Anspruch

EY ist einer der globalen Marktführer in Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Strategy and Transactions und Consulting. Weltweit haben sich fast 400.000 Mitarbeitende der EYG-Mitgliedsunternehmen in über 150 Ländern gemeinsam zu *Building a better working world* verpflichtet; sie verbinden gemeinsame Werte, ein hoher Qualitätsanspruch, Integrität und eine kritische Grundhaltung. In den heutigen globalen Märkten ist unser integrierter Ansatz insbesondere wichtig für die Durchführung qualitativ hochwertiger, multinationaler Abschlußprüfungen, die sich über beinahe alle Länder weltweit erstrecken können.

Wir möchten bei EY Nachhaltigkeit an jeder Stelle vorantreiben, an der es möglich ist und sinnvoll erscheint: bei unseren Mitarbeitenden, die wir in Workshops oder mit Aktionen zu umweltfreundlichem Verhalten befähigen wollen, als Unternehmen, das seit 2021 große Schritte im Sinne der Dekarbonisierung aufweisen kann und dennoch immer weiter nachjustiert, und natürlich insbesondere mit unseren Mandant:innen, die wir als Beratungs- und Prüfungsunternehmen durch Transformationsprozesse wie Dekarbonisierung, EU-Taxonomie oder Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz navigieren und begleiten.

Um den Anforderungen des europäischen Binnenmarkts als auch länderübergreifenden Aktivitäten in Europa und einigen afrikanischen Ländern gerecht zu werden, gründete EY 2021 die neue Region Europe West, zu deren 25 Ländern auch Deutschland gehört.

Weitere Informationen zu EY Global, EY Deutschland, den Mitgliedsunternehmen und der Organisationsstruktur finden Sie in unserem Transparenzbericht:

ey.com/de_de/ey-transparenzbericht





Unsere Mandant:innen

Das globale EY-Netzwerk arbeitet für Mandant:innen in 150 Ländern – von Start-ups bis zu multinationalen Konzernen aller Branchen – und nimmt gemeinsam ihre Herausforderungen in Angriff.

Auch mittelständische Unternehmen setzen auf unsere Unterstützung, um schneller zu wachsen und zum Marktführer in ihrem Bereich zu werden.

Familienunternehmen haben bei uns in Deutschland eine große Bedeutung, und insbesondere im Bereich Sozialunternehmen und Start-ups haben wir viele Kundenbeziehungen.

Globales Nachhaltigkeitsengagement von EY

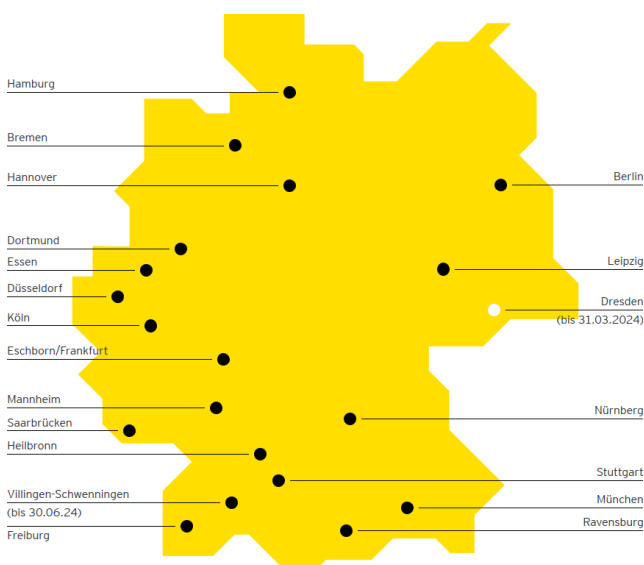
Unser lokales Nachhaltigkeitsmanagement ist eingebettet in ein globales Netzwerk mit einheitlichen Richtlinien und gemeinsamen Initiativen zur Stärkung und Förderung nachhaltiger Geschäftspraktiken. Der Corporate Responsibility Governance Council (CRGC) ist für Corporate Responsibility in der gesamten EY-Organisation verantwortlich. Dieses Organ setzt sich aus Mitgliedern von EY Global Executive zusammen und wird von Führungsverantwortlichen der EY Service Lines, aus den jeweiligen Funktionen und geografischen Regionen repräsentiert.

Das Nachhaltigkeitsmanagement von EY Deutschland ist direkt der Geschäftsführung unterstellt und berichtet an den Chief Sustainability Officer, der als Assurance Managing Partner in der Geschäftsführung sitzt. Darüber hinaus ist das Nachhaltigkeitsmanagement im Executive Management der Corporate Solutions GmbH & Co. KG angesiedelt und untersteht hier der Geschäftsführung, die sowohl den Country Managing Partner als auch den Chief Operation Officer von EY Deutschland bildet.



EY Deutschland

EY Deutschland ist zum Ende des Geschäftsjahres bundesweit in 18 Städten* mit insgesamt 12.249 Beschäftigten präsent. Unsere Dienste und Services erbringen wir in vier integrierten Service Lines, in denen interdisziplinäre Teams bereichsübergreifend für unsere Mandant:innen zusammenarbeiten.



* Während des Geschäftsjahres zum 31. März 2024 wurde der Standort Dresden geschlossen. Zum Ende des Geschäftsjahres folgte der Standort Villingen-Schwenningen.

Unsere Core Business Services unterstützen unsere Mitarbeitenden bei ihrer Arbeit mit den Mandant:innen, wann und wie immer möglich. Hier vereinen sich alle Funktionen des Backoffice im Unternehmen.

Geltungsbereich

Die EY Deutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach deutschem Recht. Sie ist ein Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited („EYG“), einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht („Company Limited by Guarantee“). In diesem Bericht wird die EY Deutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mit „EY GmbH“ oder „wir“ bezeichnet; „uns“ oder „unser“ bezieht sich ebenfalls auf die EY Deutschland GmbH WPG StBG.

Die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat sich in die EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Wirkung ab dem 1. Februar 2024 formgewandelt. In diesem Zuge wurde die Konzernstruktur neu aufgestellt und die Leistungen gegenüber den Mandanten werden nunmehr aus verschiedenen Berufs- und gewerblichen Gesellschaften erbracht.

Die Konzernobergesellschaft ist die EY Deutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft.



Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahe Beratung

Die Wirtschaftsprüfung ist unser größter Geschäftsbereich. Wir prüfen und testieren die Jahresabschlüsse unserer Mandant:innen und unterstützen sie in zahlreichen weiteren Prüfungsbereichen – mit unseren Climate Change & Sustainability Services auch beim Klimaschutz –, beraten sie beim Auf- und Ausbau nachhaltiger Unternehmensstrukturen oder bei der Untersuchung, Aufklärung und Prävention wirtschaftskrimineller Delikte. Ergänzende Services, beispielsweise zu Compliance-Anforderungen, vervollständigen unser Angebot.

Steuerberatung

Mit unserer Service Line Steuerberatung unterstützen wir unsere Mandant:innen unter anderem bei Fragen zu nationalen und internationalen steuerrechtlichen Vorschriften, bei der Steuerplanung und Einhaltung von Steuerpflichten und gemeinsam mit unserem weltweiten EY-Netzwerk beim Management internationaler Steuerkonflikte. Unser Leistungsangebot umfasst auch internationale Rechtsberatungen, etwa zur US-Unternehmensbesteuerung.

Strategy and Transactions

Die Fachleute unserer Service Line Strategy and Transactions helfen unseren Mandant:innen, (disruptive) Transformationen wie die Digitalisierung oder die Folgen des Klimawandels erfolgreich zu meistern. Wir beraten sie beim Aufbau nachhaltiger Wachstumsstrukturen, beim Wachstum durch M&A-Projekte, Joint Ventures und Kooperationen und unterstützen sie bei Unternehmensveräußerungen und Umstrukturierungen ebenso wie bei der Digitalisierung ihres Geschäftsmodells.

Consulting

Mit unserem Geschäftsbereich Consulting stellen wir sicher, dass unsere Mandant:innen die mit ihrer Branche verbundenen Herausforderungen meistern und sich erfolgreich am Markt behaupten können. Wir beraten sie zu den Chancen von Big Data oder Data Analytics ebenso wie zur Risikominimierung durch robuste Cybersecurity oder zu den vielfältigen Wachstumschancen und Leistungssteigerungen durch digitale Dienste.



Globale Branchenschwerpunkte

- ▶ Automotive
- ▶ Banking & Capital Markets
- ▶ Consumer Products & Retail
- ▶ Government & Public Sector
- ▶ Health
- ▶ Insurance
- ▶ Life Sciences
- ▶ Media & Entertainment
- ▶ Mining & Metals
- ▶ Oil & Gas
- ▶ Power & Utilities
- ▶ Private Equity
- ▶ Real Estate, Hospitality & Construction
- ▶ Technology
- ▶ Telecommunications
- ▶ Wealth & Asset Management

Corporate Responsibility & Sustainability

In unserem Corporate Responsibility & Sustainability Team definieren wir Aktivitäten in Deutschland, die wir in unseren strategischen Handlungsfeldern weiterentwickeln wollen. Wir stellen die Umsetzung sowie die interne und externe Kommunikation der Ergebnisse sicher. Unser Engagement in Deutschland und weltweit konzentriert sich auf die Unterstützung der kommenden Generationen, wir arbeiten mit Unternehmerinnen und Unternehmern zusammen, die sich für inklusives Wachstum stark machen und wir nehmen unsere Verantwortung für den Erhalt einer intakten Umwelt wahr. Damit kommen wir unserer Zielsetzung Building a better working world nach. Mehr dazu erfahren Sie auf ey.com/de_de/corporate-responsibility.

Core Business Services		
General Council's Office	Procurement	Office Support
Human Resources	Travel	Marketing & External Comms
Technology	Knowledge	Language & Translation Services
Finance	Internal Comms	Facility Management



EY Carbon

Um unsere Mandant:innen bei der Bewältigung der Klimakrise und den damit einhergehenden Herausforderungen sowie beim Ergreifen der Chancen einer nachhaltigen Entwicklung zu unterstützen, haben wir 2020 EYCarbon gegründet – unser umfassendes Beratungs- und Dienstleistungsangebot für unternehmerische Nachhaltigkeit und Dekarbonisierung.

Mit EYCarbon bieten wir unseren Mandant:innen Orientierung in einem Umfeld hoher Unsicherheit, sich ständig verschärfender Regulierungen und disruptiven Wandels. Wir stehen ihnen hierbei eng zur Seite, beobachten und analysieren regulatorische und gesellschaftliche Trends für sie, weisen ihnen Wege zur technologischen und operativen Transformation und beraten sie, wie sie die Chancen und Risiken in diesem Umfeld am besten managen. Mehr dazu erfahren Sie auf ey.com/de_de/consulting/-carbon.

Climate Change & Sustainability Services

Unsere Climate Change and Sustainability Services (CCaSS) flankieren die Arbeit von EYCarbon. Wir unterstützen unsere Mandant:innen dabei, Risiken und Chancen mit Blick auf den Klimawandel zu erkennen, zu verstehen und auf einen nachhaltigen Kurs einzuschwenken. Unter anderem unterstützen wir Unternehmen dabei, ihre Nachhaltigkeits- und Lieferkettenstrategien zu verbessern, nachhaltigkeits- und klimarelevante Risiken zu managen und eine glaubwürdige Reputation in diesen Bereichen aufzubauen. Wir führen Wesentlichkeitsanalysen durch, stärken das Nachhaltigkeitsmanagement in der Lieferkette und unterstützen bei der Umsetzung von Verhaltens- und Ethikkodizes. Für unsere Mandant:innen identifizieren wir Unternehmensstrategien mit Blick auf den Klimawandel, Emissionshandelssysteme, den Einsatz erneuerbarer Energien oder die Steigerung ihrer Energieeffizienz. Wir helfen ihnen, nichtfinanzielle Leistungen zu erreichen und zu kommunizieren sowie entsprechende Berichtsstrukturen inklusive Evaluationssystemen aufzubauen. Im Rahmen des EHS-Managements (Environment, Health and Safety) konzipieren wir für sie effektive Risikomanagementsysteme auf der Grundlage geltender Rechtsvorschriften und Richtlinien sowie aktueller ISO-Standards und interner Regeln. Mehr dazu erfahren Sie auf ey.com/de_de/climate-change-sustainability-services.



Der Standort Eschborn

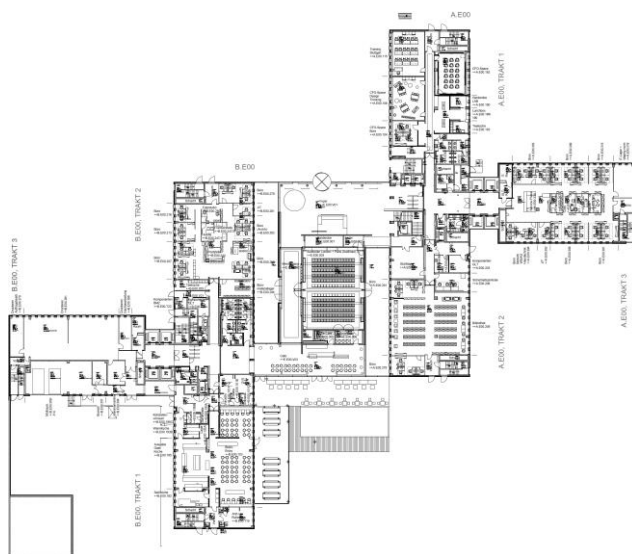
Unser Standort Eschborn Plaza mit unseren 2.202 Mitarbeitenden (Ø 2023) liegt in der Mergenthalerallee 3-5, in einem Gewerbegebiet in Eschborn bei Frankfurt am Main. Er besteht aus zwei nahezu baugleichen Gebäuden (Häuser A und B) mit einer Gesamtmietfläche von gut 45.000 m². Davon entfallen 41.000 m² auf die Büro- und Serviceflächen sowie das Betriebsrestaurant und das Konferenzzentrum. Die restlichen Flächen setzen sich aus unterirdischen Lager- und Technikflächen zusammen.

Eigentümerin des Gebäudekomplexes ist die INLEY Immobilien GmbH & Co. KG, vertreten durch die Aurec Real Estate Europe GmbH. Die kaufmännische Verwaltung erfolgt durch die GGM Gesellschaft für Gebäudemanagement mbH und der technische Gebäudebetrieb durch die WISAG Gebäudetechnik Hessen Nord GmbH & Co. KG, die auch die Wartung einiger weniger EY-eigener Anlagen übernimmt.

Am Standort sind die Geschäftsbereiche

- ▶ Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahe Dienstleistungen
- ▶ Steuerberatung
- ▶ Consulting
- ▶ Strategy and Transactions

und die zu den Core Business Services gehörenden Abteilungen Human Resources, Finance, IT und Marketing mit nationalen und internationalen Verantwortungen und Handlungsfeldern sowie der Office Support untergebracht.





Infrastruktur

Das Gebäude wird zentral mit Gas mittels statischer Heizkörper an den Fensterbrüstungen beheizt. Die Heizungsanlage wird vom Vermieter betrieben.

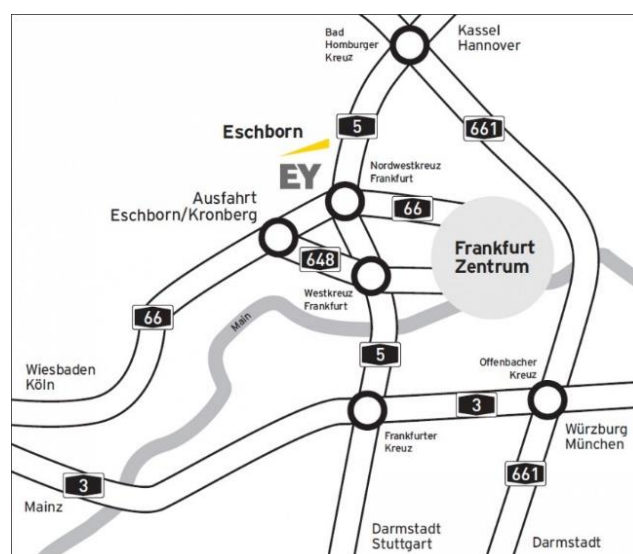
Die Bürokühlung erfolgt über Kühldecken mit selbständiger Abschaltung bei Fensteröffnung. Die Raumbediengeräte erlauben eine Veränderung der vorgegebenen Sollwerttemperatur. Die Kühl- und Heizfunktionen innerhalb eines Raums sind so aufeinander abgestimmt, dass ein gleichzeitiges Kühlen und Heizen ausgeschlossen ist.

Für die gesamten haustechnischen Anlagen ist eine Gebäudeleittechnik mit Bus-Technik installiert, die die zentrale Steuerung, Verwaltung und Überwachung aller technischen Anlagen, z.B. von Tür- und Fensterkontakten, Licht, Heizung, Lüftung, Kühlung, Sonnenschutz, Brandschutzsystemen etc., auf einer Leit- und Bedienebene mit grafischer Visualisierung erlaubt. Unterstützt werden die haustechnischen Anlagen durch eine optimierende Steuerung auf Basis von Wetterprognosen und Bedarf.

Verkehrsanbindung

Unser Standort in Eschborn ist sehr gut an den öffentlichen Personennahverkehr angebunden. Zwei S-Bahnlinien gewährleisten eine schnelle Verbindung in die Frankfurter Innenstadt, zum Hauptbahnhof Frankfurt und in den Taunus. Für Pendler gibt es einen kostenlosen Pendelbus der Stadt zur S-Bahn. Die Entfernung zum nächsten Autobahnanschluss beträgt 600 Meter, zum Nordwestkreuz Frankfurt und zum Wiesbadener Kreuz drei bzw. zehn Kilometer. Der Flughafen Frankfurt ist über die Autobahn in rund 15 Minuten erreichbar.

Für unsere Gäste, die mit Elektroautos anreisen möchten, steht in der Tiefgarage einer von 22 Elektroparkplätzen kostenfrei zur Verfügung. Mit dieser Möglichkeit des Auftankens während des Aufenthalts bei uns unterstützen wir die Nutzung von Elektroautos.





Unsere EHS-Unternehmensleitlinie

Environment | Health | Safety

Als Prüfungs- und Beratungsgesellschaft ist es unser Ziel, Dinge voranzubringen und entscheidend besser zu machen – für unsere Mitarbeitenden, unsere Mandanten und die Gesellschaft.

Die folgenden Leitsätze fassen unsere Werte zu Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz (EHS) zusammen. Sie sind Grundlage für unser tägliches Handeln und das Ableiten von Zielen.

1. Wir vermeiden und reduzieren Arbeitsunfälle, Belastungen für die Gesundheit unserer Beschäftigten und die Umwelt sowie EHS-bezogene Gefahren und Risiken.
2. Wir entwickeln unser EHS-Managementsystem fortlaufend weiter und verbessern die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden sowie unsere Umweltleistung.
3. Wir leisten einen umfassenden Beitrag zum Schutz des Klimas und der Umwelt sowie zur nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft.
4. Wir binden unsere Mitarbeitenden und Führungskräfte, ihre Vertreter und unsere Geschäftspartner in EHS-Maßnahmen ein.
5. Wir verpflichten uns zur Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen und anderer Anforderungen, zu denen wir uns bekannt haben.
6. Wir stellen die nötigen Mittel bereit, um die oben genannten Punkte zu erreichen, und beziehen EHS-Aspekte in relevante Entscheidungen ein.

Henrik Ahlers
Country Managing Partner
Germany

Jan Brorhilker
Managing Partner Assurance
Germany

April 2024



Unser Umweltmanagementsystem

Unser Umweltmanagementsystem in Eschborn haben wir 2013 erstmalig nach dem anspruchsvollen EMAS-System registrieren lassen. Im Jahr 2022 haben wir das bestehende System um die Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu einem integrierten EHS-Managementsystem (Environmental, Health & Safety) erweitert und zusätzlich auch nach den internationalen Normen ISO 14001:2015 und ISO 45001:2018 zertifizieren lassen. In diese Zertifizierungen sind alle deutschen Standorte der EY Deutschland GmbH WPG StBG eingeschlossen. Die EMAS-Registrierung wollen wir in den nächsten Jahren um weitere Standorte erweitern.

EHS-Handbuch

Die wichtigsten Verantwortlichkeiten und Abläufe sind in unserem EHS-Handbuch geregelt. Es gilt für alle deutschen EY-Standorte und alle unsere Beschäftigten. Darin legen wir fest, wie wir die Umwelt schützen und die physische und psychische Gesundheit unserer Mitarbeitenden fördern und schützen.

Das EHS-Handbuch ist für alle Mitarbeitenden in unserem Intranet einsehbar. Es folgt dem Aufbau der oben genannten Normen und wird von mitgeltenden Unterlagen ergänzt. Die Wirksamkeit unseres Systems prüfen wir regelmäßig, unter anderem in internen und externen, zentralen und lokalen Auditierungen.



Zentrale und lokale Strukturen

Um Synergieeffekte zu nutzen, aber auch möglichst viele Mitarbeitende in das Umweltmanagement einzubinden, ist unser System sowohl zentral wie lokal strukturiert. So erfolgt beispielsweise die Bewertung der Wirksamkeit unseres Systems sowohl auf zentraler als auch auf lokaler Ebene, wobei die Ergebnisse der lokalen Bewertungen auch wieder zentral betrachtet werden.

Es gibt zentrale Teams, die sich um zentrale Themen kümmern, aber auch lokale Teams, wie die EHS-Teams, an jedem unserer deutschen Standorte. Unser zentrales EHS Core Team besteht aus Mitarbeitenden diverser Standorte, so dass es keine räumliche EHS-Zentrale gibt, wohl aber eine organisatorische.

Niederlassungsleitung

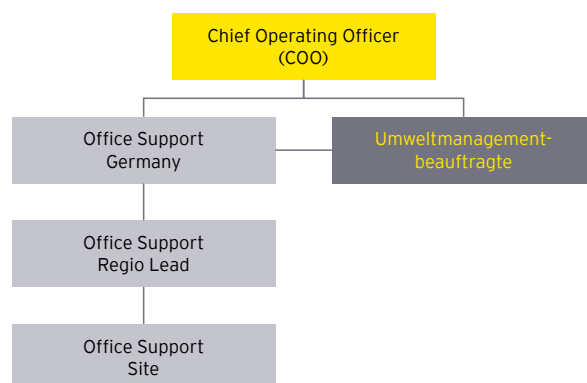
An den einzelnen Standorten übernehmen unsere Niederlassungsleitungen die Verantwortung für den betrieblichen Umweltschutz. Sie legen u. a. die lokalen Umweltziele fest, stellen die dafür nötigen Ressourcen bereit und bewerten mindestens einmal jährlich die Wirksamkeit des Systems. Dabei arbeiten sie eng mit dem lokalen Office Support und den lokalen EHS-Teams zusammen.

Office Support

Der Office Support übernimmt in unserem Umweltmanagement eine Schlüsselfunktion. Er stellt viele Mitglieder unserer EHS-Teams. Im Office Support ist die Funktion der Umweltmanagementbeauftragten angesiedelt, die schriftlich bestellt ist und unter anderem sicherstellt, dass unser System die Anforderungen der oben genannten Normen erfüllt. Der Office Support enthält neben den oben genannten zentralen und lokalen Strukturen zusätzliche regionale Verantwortlichkeiten. Die OS Regio Leads stellen das Bindeglied zwischen den zentralen und lokalen Strukturen dar, auch beim Umweltschutz.

Zum Office Support gehören u. a.:

- Facility Management
- Flächenmanagement
- Interne Services





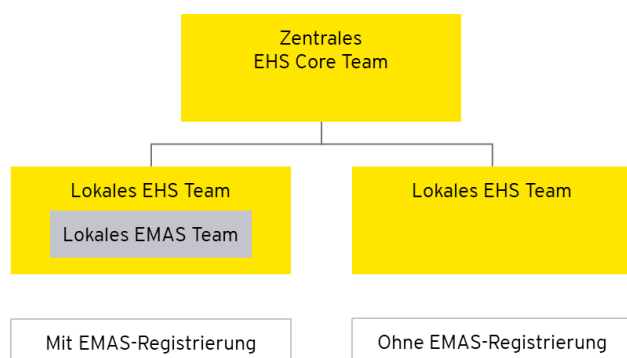
EMAS- und EHS-Teams

In Eschborn gibt es ein EMAS- und EHS-Team, in anderen Standorten lokale EHS-Teams. Das zentrale EHS Core Team nimmt sich der standortübergreifenden EHS-Themen an und arbeitet den lokalen EHS-Teams zu. Einige Mitglieder sind sowohl in lokalen Teams sowie im EHS Core Team tätig. Die lokalen Teams stimmen sich regelmäßig untereinander sowie mit den lokalen OS Regio Leads ab. Damit realisieren wir eine optimale Zusammenarbeit und Synergieeffekte.

Einbindung der Mitarbeitenden

Wir legen ein besonderes Augenmerk auf die Einbindung unserer Mitarbeitenden und nutzen dafür verschiedene Wege:

- ▶ Abstimmung mit dem Betriebsrat (z. B. Änderungen des EHS-Handbuchs, des Schulungsplans und der EHS-Ziele).
- ▶ Informationen im Intranet (insb. auf der Seite Green Awareness @Frankfurt).
- ▶ Daily News (tägliche nationale Nachrichten).
- ▶ Lokale E-Mails (z. B. Information für neue Beschäftigte mit praktischen Tipps für den Büroalltag).
- ▶ Aushänge.
- ▶ Schulungsangebote und Pflichtschulungen.
- ▶ Themenspezifische Workshops.





Rechtskonformität

Durch die Anmietung unserer Büroflächen fallen viele umweltrechtliche Vorgaben in den Verantwortungsbereich unseres Vermieters, wie z. B. Vorgaben zum Betrieb von Kühlanlagen und der gasbetriebenen Heizungsanlage, zur Energieeffizienz von Gebäuden oder zur wiederkehrenden Prüfung der Abwasserrohre bis zur öffentlichen Kanalisation sowie unserer Dienstleister wie z. B. der Umgang mit Reinigungsmitteln.

Wir pflegen einen partnerschaftlichen Umgang mit dem Vermieter, dem Betreiber der Haustechnik sowie den weiteren von uns beauftragten Dienstleistern (Reinigung, Sicherheit, Konferenz- und Rezeptionsservice und Betriebsrestaurant). Im Rahmen von regelmäßigen Besprechungen und Jahresberichten lassen wir uns die Rechtskonformität der erbrachten Dienstleistungen bestätigen.

Die getrennte Sammlung und richtige Entsorgung von Abfällen fällt überwiegend in unseren Verantwortungsbereich. Vorgaben zum Brandschutz betreffen sowohl uns als auch unseren Vermieter.

Relevant sind für uns zudem Vorgaben zum Umgang und zur Lagerung von Gefahrstoffen, die vor allem für Reinigungstätigkeiten eingesetzt werden. Ebenfalls relevant sind Vorgaben zum Betrieb und zur Wartung des Fettabseiders der für das Betriebsrestaurant benötigt wird und mit dem wir die Einhaltung der Vorgaben der kommunalen Entwässerungssatzung sicherstellen.

Wir unterliegen zudem wasserrechtlichen Vorgaben zur Lagerung von Diesel, der für den Betrieb des Notstromaggregats benötigt wird.

Mit unserer EMAS-Registrierung erfüllen wir die Verpflichtung zur Durchführung eines Energieaudits nach Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G) und nach dem Gesetz zur Steigerung der Energieeffizienz (EnEfG). Wesentliche Abwärmequellen existieren nicht. Wir betrachten regelmäßig Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und setzen diese, wo dies möglich und wirtschaftlich ist, um. Neuere für uns relevante Vorschriften mit Umweltbezug ergeben sich aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) und der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD).

Wir prüfen und dokumentieren die Einhaltung der umweltrelevanten Vorschriften in regelmäßigen Abständen. Bislang wurden weder in internen noch externen Audierungen Abweichungen von den rechtlichen Vorgaben festgestellt.





EMAS-Meilensteine

2012-2015

- ▶ Start als ÖKOPROFIT-Einsteigerbetrieb zur Vorbereitung auf EMAS und ISO 14001.
- ▶ Interne Ausstellungen zu Büroalltag, Green IT, Erneuerbaren Energien, Klimagourmet.
- ▶ Auszeichnung als ÖKOPROFIT-Betrieb und Mitglied im Ökoprofit-Club Frankfurt.
- ▶ Erste Umwelterklärung im Dezember 2013 mit EMAS-Registrierung im Januar 2014.
- ▶ Aufnahme in die Umweltallianz Hessen.
- ▶ Zertifizierung nach BREEAM® (Zusammenarbeit von Gebäudeeigentümer und -betreiber).
- ▶ Erste FSC®-Zertifizierung der Produkte unserer Vervielfältigungszentren.

2016-2019

- ▶ Leitungswassergebundene Wasserspender in den Küchen (Reduzierung der CO₂-Emissionen).
- ▶ Umstellung von Kopier- und Berichtspapiere auf 100 % Recycling-Papiere.
- ▶ Steuerungsschnittstelle zwischen Gebäudeleittechnik und Wetter(prognose)daten zur optimierten Steuerung von Klimatisierung und Heizung.
- ▶ Pflanzung eines naturbelassenen Trockenrasens am Gebäude mit krautigen Blühpflanzen und Insektenhotel.
- ▶ Mitarbeiterumfrage zu Umweltthemen.
- ▶ Im Café Umstellung auf Mehrweg-Pfandbecher, PLA-Becher für Joghurt etc. sowie Rührstäbchen etc. aus Holz.
- ▶ FSC®-Rezertifizierung der Produkte unserer Vervielfältigungszentren.

2020-2024

- ▶ Umstellung weiterer Büromaterialien auf nachhaltige Produkte.
- ▶ CO₂-neutraler Versand für nationale und internationale Kuriersendungen.
- ▶ Umstellung des Geschäftspapiers auf 100 % Recycling-Papier.
- ▶ FSC®-Zertifizierung mit Verlängerung des Zertifikats bis 2024.
- ▶ Einführung des Dienstrad-Programms EY Lease Bike nach erfolgreicher Pilotierung in Eschborn.
- ▶ Einführung eines neuen Abfallkonzepts.
- ▶ Umstellung des Handtuchpapiers in den Toiletten auf ein Recycling-System.
- ▶ Inbetriebnahme von 22 Ladestationen für Elektrofahrzeuge.
- ▶ Musteretage mit neuen und integrativen Raumbediengeräten.
- ▶ Musteretage für die Umstellung der Leuchtmittel in den Bürofluren auf LED.



Unsere Umweltauswirkungen

Mit unserem Umweltmanagementsystem wollen wir zum Schutz unserer Umwelt beitragen, unsere Umweltleistung kontinuierlich verbessern und unsere Umweltauswirkungen optimieren. Damit wir an den richtigen Stellen ansetzen, bewerten wir in regelmäßigen Abständen die mit unseren Tätigkeiten verbundenen Umweltaspekte und die daraus resultierenden Umweltauswirkungen. Bei dieser Bewertung betrachten wir unter anderem die folgenden Kriterien:

- ▶ Umweltvorschriften und Meinungen interessierter Kreise
- ▶ Ausmaß, Anzahl, Häufigkeit und Umkehrbarkeit von Umweltaspekten und -auswirkungen
- ▶ Zustand der Umwelt und potentielle Schädigung

Bis zur COVID-19-Pandemie waren der Papierverbrauch und die Dienstreisen unsere wesentlichsten direkten Umweltaspekte. Der Papierverbrauch ist mit unterschiedlichen Umweltauswirkungen verbunden. Die Dienstreisen führen zu CO₂-Emissionen. Infolge der Pandemie und der Einführung der E-Signatur für (Konzern-)Lageberichte wurden noch mehr Druckerzeugnisse durch digitale Alternativen ersetzt. Erwartungsgemäß hat nach der Pandemie die Reisetätigkeit wieder zugenommen.

Da alle Räumlichkeiten angemietet sind, können wir Umweltaspekte, die mit dem Betrieb der Gebäude verbunden sind, nur in geringerem Maße beeinflussen. Diese Aspekte werden als indirekte Umweltaspekte bezeichnet. Im Folgenden stellen wir dar, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung in Bezug auf die einzelnen Umweltaspekte bereits ergriffen wurden.

Der indirekte Umweltaspekt der Tätigkeiten von Mandant:innen wird von uns für einige Beratungsleistungen als bedeutend bewertet, da wir hier zumindest einen begrenzten

Einfluss nehmen können. Diesen Aspekt berücksichtigen wir bereits und werden wir zukünftig weiter betrachten.

Energieeinsatz

Seit Juli 2019 beziehen wir national sortenreinen Strom aus regenerativen Quellen. Den Verbrauch von Energie bewerten wir als wesentlichen Umweltaspekt, weil die Energieträger zu CO₂-Emissionen beitragen und von uns auch als Mieter noch etwas beeinflusst werden können. Deshalb haben wir zahlreiche Maßnahmen ergriffen, um die damit verbundenen Umweltauswirkungen zu verringern.

In Zusammenarbeit mit der ausführenden Firma und unserer Schwerbehindertenvertretung wurde ein neues Raumbediengerät entwickelt. Es zeichnet sich aus durch ein intuitives Menü mit großen Symbolen und starkem Kontrast und bietet als Extrafunktion die Sprachausgabe der Menüführung. Diese neuen Raumbediengeräte wurden in einer Musteretage bereits eingebaut. Der Austausch in allen Etagen befindet sich in Abstimmung mit dem Vermieter.

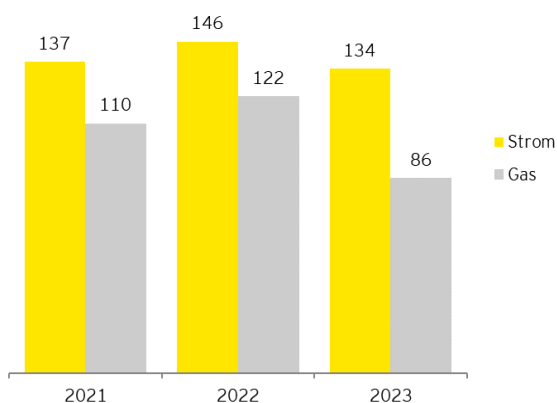
Aufgrund der Abkündigung von Leuchtmitteln mussten Lösungen für die diversen Lampentypen im Gebäude gefunden werden. Bei einigen werden nur die Leuchtmittel getauscht, während für die Flurbeleuchtung in den Büroflächen ein Retrofit erforderlich ist. Aktuell wird an einem Ausrollplan für das gesamte Gebäude gearbeitet.

Direkte Umweltaspekte:
Stromverbrauch
Verbrauch an Büromaterial
Abfälle
Dienstreisen

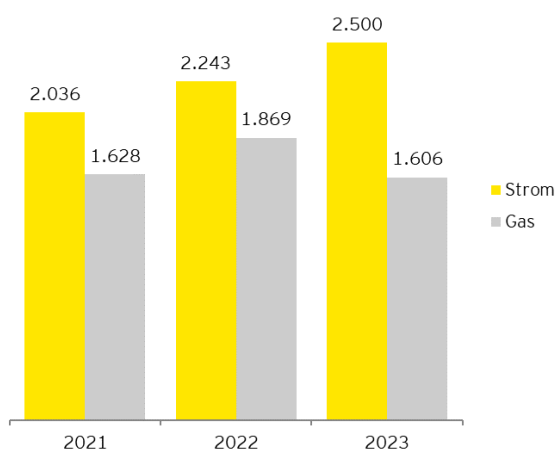
Indirekte Umweltaspekte:
Gebäudebetrieb
(Heizung, Kühlung, Beleuchtung)
Pendeln der Beschäftigten
Tätigkeiten von Dienstleistern
Tätigkeiten von Mandanten



Verbrauch Strom und Erdgas kWh/Jahr pro Quadratmeter:



Verbrauch Strom und Erdgas kWh/Jahr pro Mitarbeitenden:



Wasserverbrauch

Wir verbrauchen Wasser in den Sanitärbereichen, in den Teeküchen und im Betriebsrestaurant.

Materialeinsatz

In Zusammenarbeit mit nur noch einem nationalen Büromateriallieferanten haben wir Standardartikel im Warenkatalog auf nachhaltige Produkte umgestellt, weitere Artikel werden folgen. Diese Produkte, die ein oder mehrere Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, sind vom Lieferanten gekennzeichnet. Der Anteil dieser Produkte beträgt im Berichtszeitraum rund 57 %. Beim Einkauf von Büromöbeln achten wir auf hochwertige, langlebige Produkte.

Die Verwendung für Duplexdruck und Umweltpapieren sind für uns bereits seit einigen Jahren selbstverständlich. Aufgrund der rückläufigen Produktion von Broschüren, Flyern, Einladungen, Antwortkarten etc. verzichten wir seit Mai 2024 auf die FSC®-Zertifizierung, verwenden aber natürlich weiterhin FSC®-zertifizierte Papiere.

Unsere Hardwarenutzung setzt auf eine möglichst lange Lebensdauer. Für Smartphones bieten wir seit 2019 das Mietmodell eines Dienstleisters ein, der zurückgegebene Geräte dem Gebrauchtmärkte zuführt. Unser IT-Portfolio wird laufend auf Nachhaltigkeit geprüft und um umweltfreundliche Produkte ergänzt. 2021 haben wir ein nachhaltiges Smartphone in die Auswahl aufgenommen und 2023 eine Gebrauchtgerätekategorie eingeführt. Zudem erfolgt automatisch eine Nutzungsverlängerung, wenn Mitarbeitende nach zwei Jahren kein Neugerät auswählen. Eine festgeschriebene Verlängerungszeit entfällt, solange die Sicherheitsanforderungen erfüllt sind, so dass Smartphones auch über 36 Monate hinaus genutzt werden können.



Nach 24 Monate verringert sich der monatliche Mietbetrag automatisch und schafft einen weiteren Anreiz für eine längere Nutzungsdauer.

Abfälle

Das Aufkommen von Abfall bewerten wir als wesentlichen Umweltaspekt. Da nicht alle Abfälle stofflich verwertet werden können, gehen wertvolle Ressourcen verloren, und es entstehen zusätzliche Umweltbelastungen durch die Entsorgung. Trotz der in den vergangenen Jahren erreichten Fortschritte sehen wir weiteres Potential. Durch die Erhöhung der Recyclingquote können Ressourcen effizienter genutzt und die Umweltbelastung verringert werden.

Den größten Anteil stellen nicht gefährliche Abfälle dar, darunter vor allem Papier, gemischte Siedlungsabfälle und Bioabfälle. Um den Anteil der gemischten Siedlungsabfälle zu reduzieren, haben wir 2022 ein neues Abfallkonzept umgesetzt, das unter anderem neue Abfallbehälter in den Teeküchen und Trakten beinhaltet sowie Informationen, die die Mitarbeitenden bei der konsequenten Abfalltrennung unterstützen: Abfallsymbol, Abfallart mit Beispielen, Sammelstellen und Leerung.

Die Einbeziehung der Mitarbeitenden in das Abfallkonzept und die Bereitstellung von Informationen sind entscheidend für den Erfolg der Abfallreduzierung. So konnten die gemischten Siedlungsabfälle um 24 % auf 12,5 kg pro Mitarbeitenden reduziert werden. Durch das Verständnis und die aktive Teilnahme an Abfalltrennungs- und Recyclingprogrammen können Mitarbeitende einen direkten Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Als gefährliche Abfälle fallen Altbatterien und Elektroaltgeräte sowie Leuchtstoffröhren an. Unsere ausgemusterte IT-

Hardware entsorgen wir über das gemeinnützige IT-Systemhaus AfB. Dadurch stellen wir sicher, dass ausgemusterte Geräte fachgerecht recycelt oder wiederverwendet werden.

Emissionen

Da zur Beheizung des Gebäudes nur Erdgas eingesetzt wird, entstehen keine relevanten Emissionen SO₂, NO_x oder Feinstaub. Beim Betrieb der Klimaanlage kann es zu Leckagen an Kältemitteln kommen. Da diese fluorierte Kohlenstoffverbindungen enthalten, sind sie als Treibhausgase einzustufen. Die Nachfüllmengen werden vom Gebäudebetreiber gemeldet und von uns in CO₂-Äquivalente umgerechnet. Die Berechnung von Treibhausgasemissionen erfolgt nach GHG für Scope 1, Scope 2 und teilweise Scope 3.

Unter Einbeziehung von Fachplanern arbeitet der Vermieter an Konzepten für eine Modernisierung der Anlagen.

Im Laufe des ersten Halbjahrs 2024 haben wir aufgrund der Arbeitsplatzbelegung eine umfangreiche Flächenoptimierung umgesetzt.



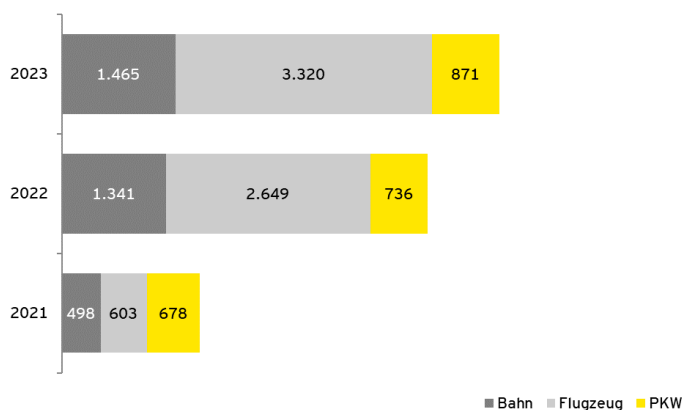
Ein wesentlicher Anteil unserer CO₂-Emissionen entsteht durch Dienstreisen, und einige Reisetätigkeiten für die individuelle Betreuung unserer Mandant:innen lassen sich nicht vermeiden. Die Daten zur dienstlichen Mobilität erfassen wir zentral. Da eine standortbezogene Erhebung nicht möglich ist, weisen wir die Angaben der Standorte in Relation zur Mitarbeiteranzahl aus.

Durch die Nutzung von Rechenleistung entstehen CO₂-Emissionen, die wir zukünftig genauer betrachten werden, um dazu geeignete Maßnahmen abzuleiten.

Biologische Vielfalt

Zur Förderung der biologischen Vielfalt haben wir 2018 einen Teil der angemieteten Grünfläche in einen naturbelebten Trockenrasen mit Blühpflanzen umgewandelt. 2019 wurde die Fläche noch insektenfreundlicher gestaltet und 2020 mit einem Totholzhaufen als Unterschlupf für Insekten ergänzt. Zudem kamen fünf Nistkästen für Vögel hinzu.

Dienstliche Mobilität Verkehrsleistung km/Jahr pro Mitarbeitenden:





Indirekte Aspekte

Zu unseren indirekten Umweltaspekten, also denen, die wir nur teilweise beeinflussen können, gehört auch das Pendeln der Mitarbeitenden. Seit Oktober 2023 steht allen Mitarbeitenden eine App für ein vergünstigtes Deutschlandticket zur Verfügung.

Bereits seit März 2021 bieten wir den Mitarbeitenden aller deutschen Standorte das Dienstrad-Programm *EY Lease Bike* an. 2023 wurden für Mitarbeitende und Mandanten 22 Ladestationen für E-Fahrzeuge in Betrieb genommen.

Durch den Transport und die Logistik von Produkten entstehen CO₂-Emissionen, die wir ebenfalls nur bedingt beeinflussen können.

In Ausschreibungsprozessen evaluieren wir Lieferanten anhand von umweltspezifischen Fragestellungen. Stand Juni 2024 haben sich 61,4 % unserer Lieferanten der Science Based Targets Initiative angeschlossen.

Unseren Mitarbeitenden im Einkauf bieten wir unterschiedliche Trainings zu Nachhaltigkeitsthemen. Im Mai 2023 fand die zweite Edition der ESG Learning Week für alle Mitarbeitenden im Einkauf statt. Die Erstauflage erfolgte ein Jahr zuvor im Mai 2022.

Unsere Lieferanten für die Büromaterialbeschaffung haben wir auf einen reduziert und zudem den Anteil der Produkte mit Umweltzertifikaten um 18 % auf 57 % gesteigert. Mit unserem Dienstleister führen wir regelmäßig Innovations- und Optimierungsworkshops durch und sind in einem kontinuierlichen Kommunikationsprozess, wie wir die nachhaltigen Aspekte unserer Produkte und Dienstleistungen dauerhaft sichern und stetig verbessern können.

Der von uns beauftragte Betreiber unseres Mitarbeiterrestaurants nutzt weitgehend regionale Lieferanten, Bio-Lebensmittel und fair gehandelte Produkte sowie nur MSC-zertifizierten Fisch. Produkte wie Aluminiumfolie werden nicht eingesetzt. Der Betreiber erstellt uns dazu jährliche Berichte.



Engagement

Beispiele für Nachhaltigkeit und soziales Engagement:

Nachhaltige Werbeartikel

Wir legen Wert darauf, in unserem Give-away Shop umweltfreundliche Produkte anzubieten. Grundsätzlich achten wir bei der Auswahl von neuen Werbeartikeln verstärkt auf wertige, langlebige Produkte und umweltfreundliche Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen. Wir möchten die Produktion von Wegwerfprodukten für den einmaligen Gebrauch vermeiden. Bei Sonderproduktionen werden vom Dienstleister immer umweltfreundliche Alternativen angeboten, um das Bewusstsein für um Nachhaltigkeit zu schaffen.

2024 wurde ein Anteil von 82 % nachhaltiger Werbeartikel im Giveaway Shop erzielt. Ziel ist es, 2025 rund 95 % nachhaltige Produkte für die internationale Area Europe West zu erreichen. Für EY produzierte Werbemittel werden international für Europe West vereinheitlicht, um CO₂-Emissionen und Kosten zu reduzieren.

EY Ripples

Mit unserem Anspruch *Building a better working world* wollen wir auch nachhaltig handeln. Mit unserem globalen Corporate Volunteering-Programm *EY Ripples* setzen wir genau da an, wo wir als EY den besten Beitrag leisten können. Wir nutzen unsere Fähigkeiten, um die nächste Generation besser auf die Zukunft vorzubereiten, arbeiten gemeinsam mit Impact-Entrepreneur:innen an großen Zielen und engagieren uns bei Umweltinitiativen.

Im Sinne eines Corporate Volunteerings können sich unsere Mitarbeitenden über *EY Ripples* mit einem Teil ihrer Arbeitszeit in vielfältigen Projekten engagieren. Dabei arbeiten beispielsweise EY-Fachleute mit Umweltorganisationen und Impact-Unternehmern zusammen, um deren Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit zu verbessern und innovative Antworten auf die Klimakrise zu finden. Neben Pro-bono-Anleitungen bieten EY-Mitarbeitende auch Mentoring und Coaching an, um die Teilnehmer bei der Bewältigung ihrer größten Herausforderungen und dem Ergreifen von Chancen zu unterstützen.

In anderen Projekten leiten EY-Mitarbeitende handlungsorientierte Workshops, um ihre Umweltkompetenz weiter zu steigern und ihr Verantwortungsgefühl zu stärken. Neben der Arbeit mit Studierenden, um die Leidenschaft und Kreativität der Generation Z für innovative Ideen zu nutzen, führen EY-Teams auch Workshops mit Unternehmen und gesellschaftlichen Gruppen durch. In wieder anderen Projekten unterstützen EY-Mitarbeitende wissenschaftliche Forschungsprojekte und tragen so zur zeitnahen Erhebung und Analyse unverzichtbarer Daten für die Gestaltung der Umweltpolitik und -strategie bei. Weitere Informationen dazu finden Sie unter ey.com/de_de/careers/corporate-responsibility-sustainability.



Nachhaltigkeitsbericht

Wir unterliegen ab Januar 2025 der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD).

Mehr dazu erfahren Sie auf: ey.com/de_de/corporate-responsibility/nachhaltigkeit-bei-ey.



Obstspenden für Grundschulkinder

Frisches Obst für Schüler in Deutschland hilft Bauern in Afrika: Seit 2012 spenden EY Frankfurt und Fruitful Office Obst für die Grundschüler der Günderrodeschule in Frankfurt am Main. EY spendet wöchentlich 400 Portionen, Fruitful Office steuert weitere 160 Portionen bei, damit die 360 Schüler aus über 40 Nationen dienstags und donnerstags frisches Obst erhalten. Die Idee entstand nach einer Aktion unserer Initiative EYcares, bei der EY-Mitarbeitende sich sozial engagieren können.

Fruitful Office unterstützt an seinen Standorten in Großbritannien, Belgien, Irland, den Niederlanden und Deutschland die Initiative [Tree Planting in Malawi](#) von Ripple Africa. Für jeden von Fruitful Office verkauften Obstkorb wird ein Baum gepflanzt – inzwischen über drei Millionen. Die Spendenaktion von EY und Fruitful Office finanzierte bislang über 3.100 Bäume in Malawi.



Unsere Umweltkennzahlen

Erläuterung

Im Jahr 2023 konnte eine durchschnittliche Büroauslastung von 22 % (+ 3 % ggü. Vorjahr) verzeichnet werden. Damit bleibt die Büroauslastung seit 2021 auf annähernd gleichem Niveau.

Die Kennzahlen 2023 zeigen deutlich den Erfolg unseres Abfallkonzepts „Green-Office“. Durch konsequentes Trennen von Bioabfällen konnte der Anteil des Restmülls um 24 % gesenkt werden. Die Abfallkennzahlen von Papier und Sperrmüll spiegeln umfangreiche Aufräum- und Umbauarbeiten wider.

Grunddaten:	Einheit	2021	2022	2023
Mitarbeiter		2.769	2.675	2.202
Grundstücksfläche	m ²	15.772	15.772	15.772
davon versiegelte Fläche ¹	m ²	8.776	8.776	8.776
davon naturnahe Fläche am Standort	m ²	520	520	520
Büro- und Servicefläche	m ²	41.042	41.042	41.042
Parkplätze (Tiefgarage)	Stück	1.238	1.238	1.238
Parkplätze (Freifläche)	Stück	26	26	26
Anzahl E-Ladestationen	Stück	3	3	22

- 1 Ende 2013 erging ein Bescheid der Stadt Eschborn zur endgültigen Bemessung der versiegelten Fläche.
- 2 Sortenreiner Strom aus regenerativen Quellen.
- 3 Die Abfallbezeichnungen wurden entsprechend der Benennung der AVV-Schlüssel angepasst.
- 4 Einbezogen sind PKW- und Flugzeugreisen. CO₂-Faktoren gem. ProBas Datenbank des Umweltbundesamtes.
- 5 Die Kältemittelverluste für 2023 können erst nach Instandsetzungsarbeiten, die im Winter 2024/2025 erfolgen, angegeben werden. (2023: 40 kg geschätzt, 2022: 22 kg; 2021: 54 kg).
- 6 Gewicht gemäß Angabe des Entsorgers.
- 7 CO₂-Faktor gemäß Angabe des Versorgers 202 g CO₂/kWh.
- 8 Das sind 30 % der Gesamtabfallmenge. Die Nachbehandlung gemäß Gewerbeabfallverordnung ist durch den Entsorger sichergestellt. Die Recycling-Quote der getrennt gesammelten Fraktionen für 2023 beträgt 70 %.
- 9 Coronabedingt war das EnjoY 2021 nicht in Betrieb. Das Essen wurde vom Gastronomen extern zubereitet und geliefert.
- 10 Entsorgung von Datenträgern.
- 11 Schließung der hausinternen Druckerei im Juli 2023.
- 12 Erhöhter Abfall von Papier/Pappe und Sperrmüll durch die Schließung der hausinternen Bibliothek, Druckerei und diversen Aufräum- und Umbaumaßnahmen.

Die Erdgasverbräuche wurden um Gradtagszahlen bereinigt (Klimadaten deutscher Stationen, Wetterstation Frankfurt-Westend). Dafür wurde der Verbrauch durch das Verhältnis zum langjährigen Mittel dividiert: 0,90 für 2023 (0,91 für 2022).

Europäisches Abfallverzeichnis, § 3, Abs. 1: „Die Abfallarten im Abfallverzeichnis, deren Abfallschlüssel mit einem Stern () versehen sind, sind gefährlich im Sinne des § 48 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes.“



Kernindikatoren		Gesamt- aufkommen des Standortes			Vergleich zum Vorjahr	Aufkommen pro Mitarbeiter		
		2021	2022	2023	[%]	2021	2022	2023
Energieeffizienz und Wasserverbrauch								
Erdgas (bereinigt um Gradtagszahl)	kWh	4.508.569	5.000.654	3.536.353	-29,3%	1.628,23	1.869,40	1.605,97
Gesamtstromverbrauch ²	kWh	5.638.802	6.000.728	5.505.520	-8,3%	2.036,40	2.243,26	2.500,24
davon Strom (ohne Restaurant)	kWh	5.606.668	5.937.912	5.433.373	-8,5%	2.024,80	2.219,78	2.467,47
davon Strom Restaurant	kWh	32.134	62.816	72.147	14,9%	11,60	23,48	32,76
Gesamtwasserverbrauch	m³	23.469	28.644	31.766	10,9%	8,48	10,71	14,43
davon Restaurant	m³	177	299	393	31,4%	0,06	0,11	0,18
davon Bewässerung Grünflächen	m³	3.095	4.386	4.851	10,6%	1,12	1,64	2,20
davon Nachspeisung Zierbrunnen	m³	776	219	190	-13,2%	0,28	0,08	0,09
Abfallaufkommen (nicht gefährlich)³								
Papier und Pappe, auch Verpackungen AVV-150101 und 200101	kg	23.352	39.940	51.960 ¹²	30,1%	8,43	14,93	23,60
Gemischte Siedlungsabfälle AVV-200301	kg	36.761	36.310	27.580 ⁸	-24,0%	13,28	13,57	12,52
Küchen- u. Kantinenabfälle AVV-200108	kg	2.600	6.240	10.464	67,7%	0,94	2,33	4,75
Verpackungen aus Glas AVV-150107	kg	0	1.020	0	-	0,00	0,38	0,00
Verpackungen aus Kunststoff AVV-150102	kg	5.070	5.070	5.070 ⁶	0,0%	1,83	1,90	2,30
Alkalibatterien AVV-160604	kg	500	300	150	-50,0%	0,18	0,11	0,07
Fettabscheider AVV-020204	kg	14.415	7.440	12.615	69,6%	5,21	2,78	5,73
Speiseöle und -fette AVV-200125	kg	0 ⁹	140	144	3,2%	0,00	0,05	0,07
Kunststoffe AVV-200139	kg	0	150	150 ¹⁰	0,0%	0,00	0,06	0,07
Sperrmüll AVV-200307	kg	0	0	7.270 ¹²	-	0,00	0,00	3,30
Abfallaufkommen (gefährlich)								
Geräte (Gefährliche Bestandteile) AVV-160213*	kg	21	162	194	19,8%	0,01	0,06	0,09
Leuchtstoffröhren AVV-200121*	kg	194	79	138	74,7%	0,07	0,03	0,06
Materialeinsatz								
Geschäfts-, Berichts- und Kopierpapier	kg	20.128	20.057	13.188 ¹¹	-34,2%	7,27	7,50	5,99
Dienstliche Mobilität								
Bahn (Nah- und Fernverkehr)	km	1.377.975	3.587.728	3.226.014	-10,1%	497,64	1.341,21	1.465,04
Flugzeug	km	1.669.563	7.084.848	7.310.394	3,2%	602,95	2.648,54	3.319,89
PKW (Privat- und Mietwagen)	km	1.876.773	1.967.453	1.918.015	-2,5%	677,78	735,50	871,03
Summe	km	4.924.311	12.640.029	12.454.423	-1,5%	1.778,37	4.725,24	5.655,96
CO₂-Emissionen (inkl. Restaurant, aktuelle CO₂-Äquivalente)								
Erdgas	kg CO ₂ e	910.731	1.010.131	714.343 ⁷	-29,3%	328,90	377,62	324,41
dienstliche Mobilität ⁴	kg CO ₂ e	502.906	1.369.387	1.407.439	2,8%	181,62	511,92	639,16
ersetztes Kältemittel	kg CO ₂ e	95.796	39.028	70.960 ⁵	81,8%	34,60	14,59	
Summe	kg CO₂e	1.509.433	2.418.546	2.192.742	-9,3%	545,12	904,13	995,80



Unsere Umweltziele des Vorjahres

Ergebnisse früherer Umweltziele

Viele Maßnahmen tragen zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung bei. Im Folgenden stellen wir die Ergebnisse der Maßnahmen aus unseren Umweltzielen dar, die in der letzten Umwelterklärung neu oder noch nicht abgeschlossen waren.

Direkte Umweltaspekte		
Ziel/Maßnahmen	Zentral Lokal	Ergebnis
Energieeffizienz und Wasserverbrauch		
Modernisierung der Medientechnik seit 2015, u. a. um Reisetätigkeiten zu reduzieren: die verbleibenden drei von 27 Räumen folgen 2024.	L	27 Konferenzräume sind modernisiert, zwei zusätzliche Räume sind geplant.
Projektierung der Anschaffung neuer Bürostehleuchten.	L	Vermieterseitige Projektierung gestoppt.
Analyse weiterer Einsparmöglichkeiten mit externem Dienstleister und Betreiber der Haustechnik und Ableiten weiterer Maßnahmen.	L	Unter Einbeziehung von Fachplanern arbeitet der Vermieter weiterhin an Konzepten für Modernisierungen.
Materialeinsatz		
Bis Ende 2025 sollen die Werbeartikel im Give-away Shop zu 95 % nachhaltige Kriterien erfüllen.	Z	2024 wurde ein Anteil von 82 % nachhaltiger Werbeartikel im Giveaway Shop erzielt. Für die Area Europe West wurde als Ziel 95 % nachhaltige Produkte bis 2025 festgelegt.
Abfallaufkommen		
Vertiefte Analyse der Abfallmengen zur Reduzierung des Restmüllaufkommens (gemischte Siedlungsabfälle) auf max. 20 kg/MA und Jahr.	L	Die gemischten Siedlungsabfälle konnten um 24 % auf 12,5 kg/MA reduziert werden.
Weiterentwicklung des Kommunikationskonzepts zur Abfalltrennung.	L	Verschohen auf Q2 2025
Dienstliche Mobilität (Flug-, Bahn-, PKW-Reisen)		
Projektierung eines ÖPNV-Zuschusses mittels App.	Z	Seit November 2023 steht allen Mitarbeitenden eine App für ein vergünstigtes Deutschlandticket zur Verfügung.



Indirekte Umweltaspekte		
Ziel/Maßnahmen	Zentral Lokal	Ergebnis
Arbeitswege EY-Mitarbeiter		
EY-Fahrzeugprogramm: Steigerung der Anzahl von Hybridmodellen und E-Fahrzeugen um 30 Stück.	Z	Es gibt 26 Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge.
Erweiterung von 3 auf 22 Ladestationen und zusätzliches Abrechnungssystem für Mitarbeitende.	L	Die Ladestationen inklusive eines Abrechnungssystem wurden im Februar 2023 installiert.
Einbeziehung der Lieferanten		
Auswahl und Beschaffung von nachhaltigen Standardartikeln.	Z	Unsere Lieferanten für die Büromaterialbeschaffung haben wir auf einen reduziert und zudem den Anteil der Produkte mit Umweltzertifikaten von bisher 39 auf 57 % gesteigert.
Kommunikation der neuen Anforderungen, dass sich 75 % der EY-Lieferanten (gemessen am Ausgabevolumen) bis zum Finanzjahr 2025 der Science Based Target Initiative (SBTi) angeschlossen haben müssen.	Z	Bis Juni 2024 haben sich 61 % der Lieferanten angeschlossen.
Schulung von 50 % der Beschäftigten im Office Support mit Einkaufstätigkeit zur Steigerung der Nutzung nachhaltiger Produkte und Mehrwegverpackungen.	Z	Mit der Reduzierung auf nur noch einen Büromateriallieferanten können die Beschäftigten des Office Supports nur noch auf den nach Nachhaltigkeitskriterien ausgerichteten Katalog zugreifen.
Umweltmanagementsystem		
EMAS-Registrierung von zwei weiteren deutschen Standorten.	Z	2025 werden alle deutschen Standorte gem. EMAS zertifiziert.



Neue Umweltziele und -maßnahmen

Vorschau und Auszug aus unserem Umweltprogramm 2023-2025

Die Tabelle zeigt einen Auszug unseres Umweltprogramms, also unserer Umweltziele und der dazu festgelegten Maßnahmen für die kommenden zwei Jahre. Wo dies möglich und praktikabel ist, sind die Ziele oder Maßnahmen quantifiziert. Da alle unsere deutschen Standorte seit 2021 nach ISO 14001 zertifiziert sind und ebenfalls Umweltziele festgelegt haben, ist zudem angegeben, welche Ziele lokale und welche zentrale Gültigkeit haben.

Direkte Umweltaspekte					
	Ziel	Maßnahme	Zentral Lokal	Verantwortlichkeit	Umsetzung
Energieeffizienz					
Strom und Gas	Reduzierung des Energieverbrauchs 2022–2025 um 5 %.	Modernisierung der Medientechnik seit 2015, u. a. um Reisetätigkeiten zu reduzieren: 27 Konferenzräume sind modernisiert, zwei zusätzliche Räume sind geplant.	L	EMAS-Team	Q4 2025*
		Konzeptierung konkreter Einsparmöglichkeiten mit Fachplanern, externem Dienstleister und Betreiber der Haustechnik und Ableiten weiterer Maßnahmen.	L	EMAS-Team	Q2 2026*
		Flächenoptimierung: Analyse der Einsparungen nach Vorliegen der Verbrauchsdaten für 2024.	L	EMAS-Team	Q3 2025
Materialeinsatz					
Nachhaltige Werbeartikel	Bis Ende 2025 sollen die Werbeartikel im Give-away Shop in der Area Europe West zu 95 % nachhaltige Kriterien erfüllen.	Kriterienkatalog für Produktauswahl und Produktentwicklung mit dem Dienstleister und Umstellung weiterer Produkte.	Z	Marketing	Q4 2025
Abfallaufkommen					
Wertstofftrennung	Aufrechterhaltung des Restmüllaufkommens (gemischte Siedlungsabfälle) von max. 20 kg/MA und Jahr.	Qualitätssicherung durch Kontrolle und Mitarbeitersensibilisierung in vier Jour Fixes jährlich.	L	EMAS-Team	Q4 2025
		Weiterentwicklung des Kommunikationskonzepts zur Abfalltrennung.	L	EMAS-Team	Q2 2025*
Dienstliche Mobilität					
Flug, PKW, Bahn	Reduzierung der PKW-Kilometer und damit des CO ₂ -Ausstoßes. Zunahme CO ₂ -neutraler Bahnfahrten anstelle von Flugzeug oder PKW	Implementierung eines neuen Tools für die Mitarbeitenden zur Auswertung der eigenen Traveledaten inklusive Emmissionsberechnung und Learnings	Z	ESG-Team	Q4 2025



Indirekte Umweltaspekte					
	Ziel	Maßnahme	Zentral Lokal	Verantwortlichkeit	Umsetzung
Arbeitswege EY-Mitarbeiter					
Umweltgerechte Mobilität	Verstärkte Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.	Kontinuierliche Information der Mitarbeitenden über bspw. den Fortschritt des Baus der Regionaltangente West.	L	Office Support	Q4 2025
Einbeziehung der Lieferanten					
Auswahl von Produkten und Dienstleistungen	Steigerung der Nutzung nachhaltiger Produkte und Mehrwegverpackungen.	Schulung von 50 % der Beschäftigten im Office Support zur Bewußtseinschärfung bei der Beschaffung .	Z	EMAS-Kern-Team + Procurement	Q2 2025
	Steigerung der Nutzung nachhaltiger Produkte und Mehrwegverpackungen.	Analyse der nächsten Jahresverbrauchszahlen und der angebotener Produkte zur weiteren Anpassung des Produktportfolios.	Z	Office Support + Procurement	Q4 2025
	75 % der EY Lieferanten (gemessen am Ausgabevolumen) müssen sich bis zum Finanzjahr 2025 der Science Based Target Initiative (SBTi) angeschlossen haben.	Kommunikation der neuen Anforderungen.	Z	Procurement	Q4 2025
Umweltmanagementsystem					
Alle Umweltaspekte	Verbesserung der Umweltleistung	EMAS-Registrierung aller deutschen Standorte	Z	COO + FM Lead	Q4 2025*

*Termin wurde angepasst.

Gültigkeitserklärung

Der im Folgenden aufgeführte Umweltgutachter bestätigt, begutachtet zu haben, dass der Standort, wie in der vorliegenden Umwelterklärung der Organisation EY Deutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (ehem. Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) mit der Registrierungsnummer DE-125-00054 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr.1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung vom 28.08.2017 und 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Name des Umweltgutachters	Registrierungsnummer	Zugelassen für die Bereiche (NACE)
Brane Papler	DE-V-0425	69.2 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Mit Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass:

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der durch die Verordnung (EU) 2017/1505 und (EU) 2018/2026 der Kommission geänderten Fassung durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen und
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Berlin, den 13.11.2024



Brane Papler
Umweltgutachter DE-V-0425

**GUT Zertifizierungsgesellschaft
für Managementsysteme mbH
Umweltgutachter DE-V-0213**

Eichenstraße 3 b
D-12435 Berlin

Tel: +49 30 233 2021-0
Fax: +49 30 233 2021-39
E-Mail: info@gut-cert.de

Ihre Ansprechpartner

Niederlassungsleiterin

Bärbel Kuhlmann
Telefon +49 6196 996 11336
baerbel.kuhlmann@de.ey.com

Umweltmanagementbeauftragte

Bettina Zarnitz
Telefon +49 6196 996 17785
bettina.zarnitz@de.ey.com

Office Support Regio Lead

Steffen Altzschner
Telefon +49 6196 996 21722
steffen.altzschner@de.ey.com

Herausgeber

EY Deutschland GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn/Frankfurt/M.

EY | Building a better working world

Mit unserer Arbeit setzen wir uns für eine besser funktionierende Welt ein. Wir helfen unseren Kunden, Mitarbeitenden und der Gesellschaft, langfristige Werte zu schaffen und das Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken.

In mehr als 150 Ländern unterstützen wir unsere Kunden, verantwortungsvoll zu wachsen und den digitalen Wandel zu gestalten. Dabei setzen wir auf Diversität im Team sowie Daten und modernste Technologien in unseren Dienstleistungen.

Ob Assurance, Tax & Law, Strategy and Transactions oder Consulting: Unsere Teams stellen bessere Fragen, um neue und bessere Antworten auf die komplexen Herausforderungen unserer Zeit geben zu können.

„EY“ und „wir“ beziehen sich in dieser Präsentation auf alle deutschen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Mandanten. Informationen darüber, wie EY personenbezogene Daten sammelt und verwendet, sowie eine Beschreibung der Rechte, die Einzelpersonen gemäß der Datenschutzgesetzgebung haben, sind über ey.com/privacy verfügbar. Weitere Informationen zu unserer Organisation finden Sie unter ey.com.

In Deutschland finden Sie uns an 18 Standorten.

© 2024 EY Deutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
All Rights Reserved.

AND 2410
ED None

Diese Präsentation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen. Es besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität. Jegliche Haftung seitens der EY Deutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft und/oder anderer Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation wird ausgeschlossen.

ey.com/de